POSTILLION

Der Rundbrief des Saskatchewan German Councils The quarterly newsletter of the Saskatchewan German Council

Volume 33, Issue 3



Autumn, 2018











Editor's Note	03
Grüße von der Präsidentin	04
Greetings from the President	04
2018 SGCAF German Language Awards Recipients	05
SGC - Events, Activities and Involvement	06
Regina's Austrian club to sell building,	
as German club seeks money for repairs	07
History of Germans from Russia, Part 34	08
40 Jahre Kanadischer Verband Deutscher Sprachschulen	09
Rolling Calendar of Events	10
News from SGC Member Groups	
Karnevalsgesellschaft Harmonie	12
Melville German Heritage Club	13
German Cultural Centre	13
Kochlöffel & Nudelholz: German-Canadian Koch- und Backstudio	13
Concordia Junior Alpenrose Dancers	14
Trinity Evangelical Lutheran Church	15
Concordia Brass Band	15
Hansel & Gretel Preschool	16
German Junior Folk Dancers	17
German Languge School Saskatoon	17
German Canadian Society Harmoie	18
CFCR Community Radio Station	19
Volksliederchor Harmonie	19
Austrian Edelweiss Dance Group	21
German Junior Folk Dancers	22
Volksliederchor Harmonie	22
SGC Recipe Corner: Bienenstich	23
SGC Library Corner	23

The Postillion is a quarterly newsletter published by the Saskatchewan German Council Inc.

Submissions to: postillion@saskgermancouncil.org
Deadlines: Winter - November 25

Winter - November 25 Spring - March 03 Summer - June 17 Autumn - September 22

Saskatchewan German Council Inc.

510 Cynthia Street, Saskatoon, SK S7L 7K7

phone: 306-975-0845 fax: 306-242-8007 e-mail: office@saskgermancouncil.org website: www.saskgermancouncil.org

Cover image: Organic apples in summer grass, Fotolia_44559101_Subscription_XL.



BOARD OF DIRECTORS

President

Josephin Dick, Saskatoon

Vice President

Sabine Wecker, Regina

Treasurer

Victoria Oppenlander, Regina

Secretary

Merv Weiss, Saskatoon

Directors

Ulrike Hecker, Saskatoon Andrea MacLeod, Regina Richard Kies, Saskatoon Dr. Michael Oelck, Saskatoon Joan Rudolf, Saskatoon Dr. Michael Zimmermann, Regina

Staff

Gabriele Waidelich-Harrison, Executive Director

Franziska Davies-Perret, Office & Program Assistant

Theresa Kliem, Immigrant Settlement Advisor

> Sabine Doebel-Atchison, Postillion Editor



SABINE DOEBEL-ATCHISON

Die ersten Schneeflocken sind in Saskatchewan bereits gefallen. Sicher wird es auch nicht mehr lange dauern, bis der Schnee die Landschaft mit einer Decke überzieht. Trotzdem kann man auch in einem manchmal schon im Herbst winterlichen Saskatchewan noch viel erleben. Ein kurzer Blick auf den Rolling Calendar of Events lässt erkennen, welche Veranstaltungen in den deutschen Clubs und Vereinen diesen Herbst stattfinden. Oktoberfeste gibt es neben Regina und Saskatoon zum Beispiel auch in Lloydminster, North Battleford und Melville. Wer nicht die Zeit hat, an einer der Veranstaltungen teilzunehmen oder vielleicht etwas außerhalb wohnt, kann aber auch im eigenen Heim herbstliches Traditionen aufleben lassen. Wie wäre es mit Laternebasteln mit Kindern oder Enkeln und anschießendem Spaziergang? Auch St. Martin hat in vielen deutschen Regionen einen festen Platz im jährlichen Festtagskalender.

Vielen Clubs und Vereinen fällt es nicht immer leicht den Betrieb aufrecht zu erhalten. Auf die Vielfalt an Veranstaltungen die von SGC und allen Mitgliedsgruppen über das Jahr verteilt stattfinden, können alle sehr stolz sein. Sicherlich ist das nicht in allen Provinzen Kanadas der Fall.

Nach verschiedenen Anfragen bezüglich mehr deutschsprachigem Inhalt, haben wir uns entschlossen dem nachzukommen. So werden die Buchvorstellungen von nun an auf deutsch sein. Des weiteren finden Sie in dieser Ausgabe auch einen Artikel zum 40. Jubiläum des KVDS (Kanadischer Verband Deutscher Sprachschulen) auf Deutsch.

Viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe. Ich wünsche allen einen wunderbaren Herbst.

The first snowflakes have already fallen in Saskatchewan. It will not be long before the snow covers the landscape like a blanket. Nevertheless, one can still experience a lot in Saskatchewan, which sometimes can feel like winter in autumn. A quick glance at the Rolling Calendar of Events reveals which events are taking place in German clubs and organizations this fall. Oktoberfests will take place in Lloydminster, North Battleford and Melville, in addition to Regina and Saskatoon. If you do not have the time to attend one of the events or maybe live further away from those cities, you can still celebrate autumn traditions in your own home. How about lantern making with children or grandchildren and a walk afterwards? St. Martin also has a permanent place in the annual holiday calendar in many German regions.

Many clubs and groups do not always find it easy to keep operations going. Everyone can be very proud of the variety of events held by SGC and all its members throughout the year. Certainly that is not the case in all the provinces of Canada.

After various requests regarding more German-language content, we have decided to comply. The library corner will be in German from now on. Furthermore, you will find an article on the 40th anniversary of the KVDS (Canadian Association of German Language Schools) in German in this issue.

Enjoy reading this the Postillion. I wish you all a wonderful autumn.

TRANSLATION & NOTARY PUBLIC SERVICES AT SGC

Translation of documents English to German or German to English Notarization services

Fees apply

Please contact the SGC office at 306-975-0845 or office@saskgermancouncil.org



GRÜSSE VON DER PRÄSIDENTIN GREETINGS FROM THE PRESIDENT

JOSEPHIN DICK

Wenn ich gerade aus dem Fenster schaue, kann ich fast nicht glauben, dass es offiziell noch Sommer ist, während ich diesen Brief schreibe. Es ist kalt, und einige Orte in Alberta hatten schon etwas Schnee. Ich hoffe nur, dass die meisten Landwirte schon Zeit hatten zu ernten. Ich bin mir sicher, dass meine Tomaten noch ein paar warme Tage mit Sonnenschein brauchen könnten.

SGC hatte einen guten Sommer, mit viel Arbeit und ein wenig Zeit, um Projekte und andere Dinge fertig zu stellen. Ein wichtiges Projekt war die Arbeit an einer Broschüre die Zweisprachigkeit oder Mehrsprachigkeit fördert. Ich möchte Olga Lovick für ihre hervorragende Arbeit danken. Der Flyer und die Broschüre sind fast fertig und werden viele Fragen von Eltern beantworten, ihre Kinder mit zwei oder mehr Sprachen erziehen. Da die Einwohner Kanadas in hohem Maße zweisprachig sind, ist es ein Thema von hoher Bedeutung für viele. Die Forschung hat gezeigt, dass es keine Nachteile für die Erziehung von Kindern in einem mehrsprachigen Umfeld gibt. Im Gegenteil, es gibt viele Vorteile, die bis ins Alter reichen. Es gibt mentale, aber auch kulturelle Vorteile. Wie kann man sein eigenes Erbe besser verstehen, als die Sprache der Großeltern zu sprechen?

Die Universität Regina verlieh in diesem Jahr das Saskatchewan German Council Scholarship In Memory of Dr. Brian McKinstry (\$500) an einen ihrer Studenten. Herzlichen Glückwunsch an den Empfänger! Wenn Sie unsere Schüler beim Deutschlernen unterstützen möchten, können Sie unserem SGCAF spenden. Natürlich sind auch Spenden für andere Mitgliedsgruppen, oder Veranstaltungen willkommen.

Das 3-tägige Folkfest in Saskatoon war für SGC wieder ein großer Erfolg. Wir konzentrieren uns auf die Kultur deutschsprachiger Länder, und in diesem Jahr war das Thema "Schultüten". Dazu gehörte auch ein "Make your own kit", so dass die Besucher selbst eine kleine Bastelarbeit machen konnten. Während des Folkfests hatten wir einen kleinen Wettkampf auf Instagram: "teilen Sie einen lustigen Moment Ihres Besuchs an diesem Stand, laden Sie ein Bild mit #Saskgermanmoment auf Instagram hoch, um einige coole deutsche Fan-Artikel zu gewinnen ". Viele Leute haben lustige Fotos gemacht, ohne sie

hochzuladen. Einige wurden hochgeladen, und wir haben neue Anhänger. Wir hatten auch eine Ziehung "Win a Schultüte". Füllen Sie ein Formular aus und Sie können eine Schultüte gewinnen. Hier bekamen wir auch neue Namen für die E-Update-Kontaktliste. Vielleicht wären diese Ideen auch für Ihre Gruppe geeignet, um neue Anhänger oder Mitglieder zu gewinnen. Vielen Dank auch an unsere Helfer: Franziska, Karl, Merv, Neo, Theresa, Benjamin und Fabian.

Bitte denken Sie daran, dass Oktober wieder "German Heritage Month" ist. Die deutsche Fahne wird in diesem Jahr vom 1. bis 8. Oktober in Saskatoon am Rathaus aufgezogen sein. Wenn Sie eine Veranstaltung im Oktober geplant haben, lassen Sie es das Büro im Voraus wissen, damit wir wieder einen Veranstaltungskalender für den Monat erstellen können.

Wir würden uns wünschen, dass Culture in the Kitchen sich in ganz Saskatchewan ausbreiten würde. Das Schulhaus Regina plant, am 20. Oktober in der Trinity Lutheran Church "Germany meets Indigenous Saskatchewan". Wenn Sie daran teilnehmen möchten, oder auch selbst eine dieser Veranstaltungen in ihrer Stadt veranstalten möchten, wenden Sie sich bitte an das Büro. Es macht viel Spaß.

Das letzte Projekt, das ich hier erwähnen möchte, ist ein Programm in besonderer Partnerschaft mit OSAC. Eine Ausstellung in OSACs Programm "Arts on the Move" von Jessica Richter und Waltraude Stehwien: "Scherenschnitte". Scherenschnitte ist eine Kunstform, in der Silhouetten aus einem Stück speziellen schwarzen Papier mit Schere oder Messer geschnitten werden. Der Scherenschnitt hat eine lange Geschichte in der deutschen Volkskunst; Einwanderer brachten Scherenschnitte im 17. Jahrhundert nach Nordamerika. Halten Sie die Augen offen, um sicherzustellen, dass Sie die Ausstellung besuchen, wenn sie sich in Ihrer Nähe befindet.

Looking out the window, I almost can't believe it is officially still summer while I am writing this letter. It is cold, and some parts in Alberta have had some snow already. I am just hoping most farmers have had time to harvest by now. I'm sure my tomatoes would like to have some more warm days with sunshine.



SGC had a good summer, with plenty to do, and some time to catch up on projects and other work too. One of the most important things was working on a brochure encouraging bilingualism, or multilingualism. I would like to thank Olga Lovick for her excellent work. The flyer and the brochure are almost done and will answer many questions parents have about raising their children with two or more languages. Since Canada's residents are to a high degree bilingual, it is a topic of high importance for many. The research has shown there are no disadvantages for raising children in a multi-lingual setting. On the contrary, there are many benefits, reaching even into old age. There are mental benefits, as well as cultural benefits. How better to understand your own heritage than to speak the language of your grandparents.

This year the University of Regina awarded the Saskatchewan German Council Scholarship in Memory of Dr. Brian McKinstry (\$500) to one of its students. Congratulations to the recipient! If you would like to support our students learning German, you can donate to our SGCAF earmarked for student support. Of course, donations towards other member groups, or causes, are welcome too.

The 3-day Folkfest in Saskatoon gave SGC lots of exposure again. We focused on culture of German speaking countries, and this year's topic was "Schultüten". It included "make your own kit", so visitors were able to create a little craft themselves. During Folkfest we had a little contest on Instagram: "share a fun moment of your visit at this booth, upload with #SaskGermanMoment and enter to win some cool German fan articles". Many people took fun photos without uploading, some were uploaded, and now we have some new followers. We had a draw: "Win a Schultüte," as well. People simply filled out a form and were entered to win a Schultüte. This way we were

able to add people who would like to keep informed about our SGC E-update list. Maybe these would be ideas for your group as well, in order to gain new followers, or members. A big thank you to the following helpers: Franziska, Karl, Merv, Neo, Theresa, Benjamin and Fabian.

Please remember October will be "German Heritage Month" again. The German flag will be flying at Saskatoon city hall this year October 1 to 8. If you have an event planned during October, please let the office know in advance so we can add it to our event calendar for the month.

We would like to see Culture in the Kitchen spreading throughout all of Saskatchewan. Das Schulhaus Regina is planning to host "Germany meets Indigenous Saskatchewan" on October 27th at Trinity Lutheran Church. If you want to participate, or if you can host one of these events in your town, please contact the office, and they will help. It is a lot of fun.

The last project I would like to mention here is a program in special partnership with OSAC. An exhibition toured through OSAC's Arts on the Move by Jessica Richter and Waltraude Stehwien: Scissor Cuts/Scherenschnitte". Sche-

renschnitte is an art form where silhouettes are cut from one piece of special black paper with scissors or knives. Scissor cutting has a long history in German folk art; immigrants brought Scherenschnitte to North America in the 17th Century. Keep your eyes open to make sure to visit the exhibition when it is in your neighbourhood.

2018 SGCAF GERMAN LANGUAGE AWARDS RECIPIENTS

Erica Hallemann



"Hallo! Ich heiße Erika und ich habe das SGCAF Stipendium gewonnen. Ich habe Deutsch für 3 Jahre bei Campbell Highschool und an der Deutschen Sprachschule Regina studiert. Deutsch ist mein Lieblingsfach weil es interessant ist und mir Spaß macht.

Ich werde das Stipendium für Deutsche Bücher benutzen.

In meinem dritten Jahr, möchte ich in Österreich studieren. Ich habe Familie und Freunde dort,

weil mein Großvater 1954 aus Österreich gekommen ist. Ich habe viele Erfahrungen mit der Deutschen Sprache. Ich habe meine Brieffreundin in Österreich getroffen und meine Familie in Österreich auch.

Ich habe mit der österreichischen Tanzgruppe in Regina getanzt seit ich fünf Jahre alt war. Jetzt werde ich der Tanzgruppe in Edmonton beitreten. Ich werde zur University of Alberta gehen. Mein Hauptfach ist Biologie und mein Nebenfach ist Deutsch. Ich hoffe an die Medizinische Fakultät zu gehen und mein Übersetzungsdiplom zu erhalten."

Faith C. Parker

"Learning German was never something I had planned to do but was always a part of my life. Growing up I knew I had German heritage; one of my cousins went to Germany and married a man from there. Their children know both German and English as a result and their ability to switch between the languages always fascinated me. I never had the chance to attend a German School due to living outside of Regina most of my life. It wasn't until grade nine that I was presented the opportunity to learn the language that for years had fascinated me. German was one of the three languages that were offered at Luther College High School in Regina, along side Latin and French. I wasn't so sure about learning a new language because French was always hard for me. I've grown up having a difficult time with silent letters in both English and French. Finding out that in German everything is pronounced the way it is spelt helped my average in school tremendously. It was one of the many things that made me love German, however probably the biggest reason was my German teacher Frau Cornelia. She made learning fun and enjoyable, was always approachable and helped everyone of her students in any way she could. Grade nine through twelve I spent time learning German and I will never say I regret taking it nor will I say I was only doing it because I had to. German continually helps me in my life now as a university student in Sociology, Concert Choir and Religious Studies. My degree in International Studies requires I take a minimum of four language courses and I have decided for it to be German over any other language. Within the next two months I will be taking a placement test to start taking classes in the following semester. In the future I plan to immerse myself in German culture by taking a semester of university in Germany."



SGC - EVENTS, ACTIVITIES AND INVOLVEMENT

SUMMARY BY GABRIELE WAIDELICH-HARRISON, SGC EXECUTIVE DIRECTOR

Organization of Saskatchewan Arts Councils (OSAC) & SGC: Scissor Cuts/Scherenschnitte:



The SGC has been working with the Organization of Saskatchewan Arts Councils (OSAC) on a co-exhibition called "Jessica Richter and Waltraude Stehwien: Scissor Cuts/Scherenschnitte". This is an exhibition toured through OSAC's Arts on the Move program in special partnership with the Saskatchewan German Council Inc.

Scherenschnitte (scissor cuts) is an art form where silhouettes are cut from one piece of special black paper with scissors or knives with no 'hangers'- unattached pieces. Scissor cutting has a long history in German folk art; immigrants brought Scherenschnitte to North America in the 17th century. Reflecting the Canadian artists in Scissor Cuts/Scherenschnitte, this collection of works ranges from traditional German Scherenschnitte represented by Waltraude Stehwien (1931), a German immigrant, to papercut evolved into sculpture by Jess Richter (1988) - granddaughter of German immigrants to Canada.

The exhibition will be showcased on October 12-14 in Regina and will start touring in spring 2019. Please check OSAC's website for more information: http://osac.ca/

Images: Waltraude Stehwien, Rumpelstilzken on the Marionette Stage, scissor cut, 1991 /// Jessica Richter, Where Were You, Papercut, watercolour, gold leaf, 2018

Folkfest 2018:

The SGC was once more part of the German Pavilion at the German Cultural Centre during Folkfest 2018. Besides informing visitors about our organization, it was our goal to make German culture and traditions interesting and accessible for all Saskatchewan people – young and old. A big part of this year's display was focused on the German tradition of the Schultüte (school cone). Interested visitors could find out how to make a Schultüte and learn about the first day of school tradition behind it. Children received a make-vour-own-Schultüte kit with materials, instructions, a video-link and even some candy to fill the cone! While children loved to hear about this wonderful German tradition, many adults re-connected to their German heritage, sharing stories about receiving their very own Schultüte when they were growing up.



Also very popular was SGC's photo booth with different German props. Visitors had a great time snapping funny pictures as a memory of their visit at the German Pavilion.

WWII Internment Camps in Canada:

The SGC entered in a partnership with the University of Saskatchewan's Community Engaged Collaboratorium to employ a summer student for research on WWII Internment Camps in Canada. The research project was intended to bring to light more details about the reason for internment, treatment of families of internees, life in camps, and more. Our main focus was to find stories and testimonies of people, families, friends or descendants of internment camp survivors. It quickly became clear that there is a lack of information regarding this topic which makes

our research on this project in the years to come even more meaningful. For now, keep your eyes open for SGC programs and talks related to this topic.

The Fairytale King and his Castles:

SGC president Josephin Dick gave a presentation about King Ludwig II and his castles on September 20 at "Thursdays at Mayfair". This event is an informal weekly drop-in program with focus on travel and culture, in partnership with the Saskatoon Open Door Society, Josephin talked at the Mayfair Branch Library in Saskatoon about Ludwig II of Bavaria, who was also called the Swan King or der Märchenkönig (the Fairy Tale King). The audience learned about Ludwig's upbringing as royalty, this early accession to the throne and withdrawal from daily life into his own lavish fairy tale world. Visitors heard about the eccentric king commissioning castles like Neuschwanstein, Linderhof and Herrenchiemsee, this love for the arts and the support of Richard Wagner. The presentation ended with facts about Ludwig being declared insane, his mysterious death in 1886 and the legacy left behind to the state of Bavaria. Thanks to Josephin Dick for a truly fascinating lecture about this famous Bavarian king.

Visit of Mr. Uwe Rau, Goethe-Institut in Toronto:

On September 26, Mr. Uwe Rau, director of the Goethe Institut Toronto took time to visit the SGC office along with the Honorary Consul, Dr. Michael Oelck. The Goethe Institut is the official cultural institution of the Federal Republic of Germany. The organization is dedicated to promoting German language and culture, operating in 94 countries with 159 institutes. The Goethe Institut offers high quality German language classes, official language certification and exams, a library and resource centre for German culture and artistic and cultural programming, represented often through contemporary German and European art.

In the past, the SGC was a partner to the Goethe Institut for the author reading of Beate Dölling in Saskatoon as well as for the content development for the app "German Traces". During the meetings, SGC expressed great interest in further partnership projects and discussed options for offering Goethe language exams in Saskatchewan. With similar mandates in mind, the meeting with Herrn Rau was a very interesting and enriching experience.

REGINA'S AUSTRIAN CLUB TO SELL BUILDING, AS GERMAN CLUB SEEKS MONEY FOR REPAIRS

ARTHUR WHITE-CRUMMEY, REGINA LEADER-POST

<u>https://leaderpost.com/news/local-news/reginas-austrian-club-to-sell-building-as-german-club-seeks-money-for-repairs</u>

HISTORY OF GERMANS FROM RUSSIA, PART 34

ALVIN KNOLL

Winter in Mother Russia can be so very cold and so it was that the Germany Army found itself not only facing the Red Army but nature itself. It was February 1943 and the German Army had stalled on the outskirts of Stalingrad; things had taken a turn for the worse.

All German colonists, at least the ones remaining in Russia/Ukraine, knew what they could expect if the occupying German forces withdrew. The new buzzword in the colonies was Heim ins Reich. By October 1943 preparations were being made to allow the German colonists

between the Dnieper and Bug Rivers to move west. Mass migration was encouraged; no one was to be left behind.

Between March 14 and March 19, 1944, more than 130,000 German colonists from the area between the Bug and Dniester Rivers left on a trek by horse and wagon. It would take them 60 days to reach the west, the west being Wandalenbrück Warthegau. The wagons had been loaded with some home articles but mostly food and feed for the horses. The grownups walked beside the wagons and the young and

elderly, if lucky, could ride in the wagons. This mass migration was well organized and took place in four stages with the end result of over 350,000 people being evacuated.

The spring of 1944 was unkind to the travellers. The roads were still partly frozen but the spring rains arrived and it made travel so much more difficult. Many of the wagons became stuck in the mud. Travel was slow and cumbersome. Each day one could see long caravans of wagons leaving their respective towns. It went something like this. On March 19 the citizens of

Strassburg and Kandel combined to form a train of 1,200 wagons and a herd of 400 cows. On March 20th the people of Mannheim, Elsass and Franzfeld took to the road; their trek would take them through Bessarabia, Rumania and Hungary and they too would end up in the Warthegau in Poland. The people of Selz departed on March 25th with 360 wagons. On their third day they reached the village of Franzfeld, which had already been evacuated. They were to stay here for several days until they could be ferried over the Dniester River and then proceed through Bessarabia.

However the people from Selz would not fair as well as the other fleeing villagers. A single ferry was all that there was to get people to the opposite riverbank and it was being used mostly by the retreating German and Romanian army. It wasn't until midnight of the 10th day that the townspeople were allowed access to the ferry. In the distance was the rumble of canons; the Russians were closer than thought. Although the remaining German soldiers were doing what they could, the Russians broke through and started shelling the river. The ferry that had managed to

get about a third of the wagons across the river took a direct hit and sank immediately. The people who had been ferried across the river to the west side were the lucky ones that day; anyone stranded on the east side was soon overrun by the Russians. After the war there was no news of those captured on the east side of the Dniester that day; they simply disappeared.

The different routes took their toll on the people. The trek of the Alexanderhilf-Mariental took three and a half months; the Lustdorfers trekked for four and half months. The stories of hardship, illness and death are well documented. They include the young and old, children born on the wagons and the dead being buried along the roadside. But these people persevered and did finally arrive in the Heimatland. The end of the war would have another tragedy waiting for them. More about this to come.

I will close with a poignant poem by E. Scherr penned as he left his native Selz. It expresses a sentiment shared by many Flüchlinge in the course of history, one that continues to be experienced by refugees to this day.

Mein schönes Kutschurganertal Mein schöner Heimatort Heut seh ich dich zum letztenmal Heut muss ich von dir fort. Ich weiss, ich seh dich nimmermehr Drum fällt der Abschied mir so schwer. Sei mir, mein Kutschurganertal, gegrüsst zum letztenmal. Viel Jahre hab ich dich geliebt, Mein schönes Dörflein-Selz! Jetzt stehst du traurig und bedrükt, Gerade so wie ich... Du willst nicht bleiben hier allein, Willst mit mir in die Welt hinein-Komm! Zieh mit mir, geh mit mir fort, Mein schöner, lieber Heimatort.

- 1. Acknowledgement to Paradise on the Steppe, Joseph S. Height and The Germans by the Black Sea, Johannes Philipps
- 2. Die Flucht, A very sad but informative movie of the Germans in East Prussia in 1944 as they fled from the advancing Red Army. It is a movie I can recommend if you are interested in this time in history. You can view some of this movie on You Tube. Look for Lena Von Mahlenberg.

40 JAHRE KANADISCHER VERBAND DEUTSCHER SPRACHSCHULEN

ELKE RÜHL

1864 wurde die erste deutsche Sprachschule in Kanada gegründet, viele weitere folgten. Am 25. August konnte der Kanadische Verband Deutscher Sprachschulen (KVDS) sein 40-jähriges Jubiläum in Toronto feiern. Mit dabei waren die beiden Fachberatungen der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA), die die Schulen betreuen. Festlich wurde es beim gemeinsamen Empfang von KVDS und dem

Festlich wurde es beim gemeinsamen Empfang von KVDS und dem deutschen Generalkonsulat Toronto während der jährlichen Fortbildungskonferenz des KVDS in der Alumni Hall des Victoria College. MdB Michael Grosse-Brömer, Erster Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, bekräftigte, dass die deutschen Sprachschulen in Kanada ihre Wirkung weit über den Unterricht, der in der Regel am Samstagvormittag stattfindet, hinausginge. Michael Lauber, deutscher Generalkonsul ad interim, betonte den Wert der Arbeit der Sprachschulen und des Vorstandes des KVDS, ohne den das Netzwerk der 24 Sprachschulen nicht denkbar wäre.

Dazu gehört die älteste Sprachschule im Verbund, die deutsche Sprachschule in Hamilton, die bereits 1864 gegründet wurde. Nur durch das Engagement dieser Schulen ist im Flächenland Kanada die Pflege und Förderung der deutschen Sprache auch außerhalb der Metropolen möglich. Die meisten dieser Einrichtungen bieten das Deutsche Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz (DSD) an, das vor Ort durch die beiden ZfA-Fachberatungen in Toronto und Edmonton, Elke Rühl und Andreas Meckes, betreut wird.

Kooperation über fünf Zeitzonen

Isolde Winter, Präsidentin des KVDS, erwähnte die unermüdliche Arbeit aller Beteiligten - der Lehrkräfte, der Schulleitungen und Schulvorstände

sowie Elternbeiräte, die oftmals auf ehrenamtlichem Engagement beruhe. Schatzmeisterin Christine Höhne bemerkte, dass die Entfernung zwischen ihr in Halifax an der Atlantikküste und der Präsidentin an der Pazifikküste 6.400 km betrage, das entspräche in etwa der Distanz zwischen Berlin und Kabul - eine Kooperation über fünf Zeitzonen hinweg. Vorstandsmitglied Ilse Spangenberg wies auf die Ziele des Verbandes hin: die deutsche Sprache und Kultur zu fördern und zu erhalten sowie die Zusammenarbeit zwischen den Sprachschulen zu intensivieren. Alle Vorstandsmitglieder betonten die Bedeutung der finanziellen Zuwendungen von Seiten der Bundesrepublik Deutschland und verknüpften diese mit einem großen Dank, denn nur dadurch sei es dem KVDS möglich, die für ihn so wichtigen Fortbildungskonferenzen durchzuführen.

Schule der Zukunft

Da im Fokus des Verbandsengagements stets sie Schülerinnen und Schüler der Sprachschulen stehen, zeigten Elke Rühl und Andreas Meckes zum Abschluss eine Zusammenstellung von Ausschnitten der Kurzfilme zum diesjährigen ZfA-Videowettbewerb auf der Plattform www.paschnet.de, der unter dem Motto "Schule der Zukunft" gestanden hatte. Den Empfang beschloss ein reger Gedankenaustausch aller Anwesenden. "Mit großer Zuversicht wurde hierbei die hoffentlich auch weiterhin erfolgreiche Arbeit der Deutschen Sprachschulen und des KVDS zum Ausdruck gebracht", heiß es seitens der Teilnehmenden.

This article has been reprinted with permission.



EVERY TUESDAY/WEDNESDAY

KAISER GAME/SKAT at the German Cultural Centre, Saskatoon, 1 p.m. - 3 p.m./6.30 p.m.



RADIO

TREFFPUNKT DEUTSCHLAND on CFCR 90.5 FM, every Sunday 1 p.m. - 3 p.m. **CLASSICAL CONNECTION** on CFCR 90.5 FM, every Friday 1 p.m. - 2 p.m (host Sigrid Kirmse)

FOOD AND RESTAURANTS

REGINA GERMAN CLUB

Lunch Menu, Tuesday to Friday Monthly Supper, last Wednesday of the month Call 306-352-5897 for more information



GERMAN CULTURAL CENTRE SASKATOON

Brunch, every Sunday Lunch & Dinner, Tuesday to Saturday German Buffet, on the first Sunday evening of each month (reservations required) Call 306-244-6869 for more information



OKTOBERFEST IN SASKATCHWAN

October 12: Saskatoon (306-244-6869)

October 19 - 21: Regina (306-352-5897)

October 20: Battlefords (306-445-2024)

Lloydminster (780-875-7171) October 26:

November 2: Melville (306-728-2038)



OCTOBER

11 TEA, TALK AND A MOVIE

Regina German Film Club, Regina

"Eine Dorf sieht schwarz!", 6:30 p.m., George Bothwell Library, Southland Mall, bring your own mug. Tea and cookies provided. Silver collection.



14 APFELBROT UND APFELROSEN BACKKURS

German Canadian Society Harmonie, Regina

Apple bread and apple roses baking class. 2 p.m. at Trinity Evangelical Lutheran Church. Limited space, contact Tara at taraknoll@hotmail.com for tickets.

15 STEAK NIGHT FUNDRAISER

German Language School Saskatoon, Saskatoon

BBQ steak, cesar salad and potato, kids meal and veggie options available. Mulberry's at 6 p.m. Contact the school at 306-716-1573 or germanschoolsaskatoon@sasktel.net for tickets.

OCTOBER CONTINUED

20 CULTURE IN THE KITCHEN

SGC, First Nations University of Canada & Das Schulhaus, Regina

Germany meets Indigenous Saskatchewan, sharing German and Indigenous food and culture. 5 p.m. Trinity Evangelical Lutheran Church. Contact the SGC office for tickets and registration at 306-975-0845.

22 OCTOBER COOKING CLASS

Kochlöffel & Nudelholz, Saskatoon

Zwiebelkuchen (onion cake), 6 p.m. at the German Cultural Centre in Saskatoon. Call 306-292-2117 or e-mail kochloeffelandnudelholz@gmail.com for more information

29 HALLOWEEN HOWL

German Cultural Centre, Saskatoon

Family Party, \$5/child, children 0-2 free, bouncy castles, games and crafts. 4:30 p.m. to 8 p.m.

NOVEMBER

2-4 FINE ARTISAN CRAFT MARKET

German Cultural Centre, Saskatoon Call 306-244-`6869 for more information.

9 CROWNING

Karnevalsgesellschaft Harmonie, Regina

6 p.m. at the Regina German Club, music by Rocapulco, light lunch included. Call 306-545-8873 to purchase tickets.

18 CHRISTKINDELMARKT

German Cultural Centre, Saskatoon

Call 306-244-`6869 for more information.

19 AUSTRIAN COOKING CLASS

Kochlöffel & Nudelholz, Saskatoon

Different types of Palatschinken, 6 p.m. at the German Cultural Centre in Saskatoon. Call 306-292-2117 or e-mail kochloeffeland nudel-holz@gmail.com for more information

24 CHRISTKINDL MARKT

German Canadian Society Harmonie, Regina

Vendors selling sweet treats, handmade items, Christmas gifts, craft table for children. Free admission.

DECEMBER

2 KIDS' CHRISTAMS PARTY

German Cultural Centre, Saskatoon Call 306-244-`6869 for more information.

10 DECEMBER COOKING CLASS

Kochlöffel & Nudelholz, Saskatoon

Smoked pork chop (Kassler) with sides, 6 p.m. at the German Cultural Centre in Saskatoon.

Call 306-292-2117 or e-mail kochloeffelandnudelholz@gmail.com for more information.



News from Member Groups

The Saskatchewan German Council Inc. has 38 member groups throughout Saskatchewan. Those groups include cultural clubs, language schools, dance groups, choirs, genealogical groups, and many more. The following pages contain articles by SGC member groups.

NEWS FROM THE KARNEVALSGESELLSCHAFT

Karnevalsgesellschaft Harmonie, Regina — Sheila Aldous



As summer draws to a close, we see that our dancers have been busy performing at various events. We would like to send a huge thank you, to everyone who has given them the opportunity to take part in their events.

July 1st, was the first event that a few of our dancers attended, they were part of the Saskatchewan African Canadian Heritage Museum Inc. (SA-CHM), Culture Stage presentation. On the Eleventh day of the 7th month, the group performed at the 7 Eleven Anniversary at the Devonshire Store.

Thank you to Darlene for organizing a pool party for the group at the end of July at the Days Inn on Victoria Avenue. We enjoyed swimming with pizza afterwards.

A group travelled to Saskatoon for Folkfest, it is always nice to see our friends at the Saskatoon German Cultural Centre. The group then travelled back on Sunday to take part in the Rider Game Diversity Day Half Time Show. We danced at Barb Dedi's 65th Birthday/10th Anniversary Party at Horizon Park Campsite and at Summer Bash in Harbour Landing. Their last summer event was a performance at the Regina Dragon Boats Festival on September 1.

Now it is time to start practice for the Crowning in November. All groups will be busy learning their new Karneval routine. The dancers are not the only ones preparing for our November 9th event at the German Club. Our Board and General Members are as well. You are all invited to the Crowning. To purchase tickets or for addition information about this event contact: Darlene Rubrecht (306-545-8873) or Erika DuMont (306-527-3163)





(erika.dumont@sasktel.net). Admission is \$25/person, \$15/children 12 and under. Tickets include a light lunch. Doors open at 6:00 pm with music provided by: Rocapulco. We look forward to seeing you in November.

1. Saskatoon Folkfest 2. Rider game practice 3. Dragon Boat Festival

CELEBRATION OF 35 YEARS OF MELVILLE GERMAN HERITAGE CLUB

Melville German Heritage Club, Melville — Sheron Schmidt

On a warm August Sunday afternoon we celebrated with friends, past and present members, enjoying food and entertainment. With the direction of Geri Miller, choir members gathered and sang some German songs. Music by Elmer Beutel on accordion and Ed Welke on guitar was enjoyed by all. Cary Miller and Carol Ferleyko compiled a brief history of the German Heritage Club which was presented at our celebration.

"Thirty-five years ago in December 1983, Dr. Basynat discovered that a large number of his patients spoke a variety of German. He asked why not have a German Club in Melville? That December, 1983, when we got our charter, there were approximately 100 members. The celebration and the presentation of the carter were held at Dr. Basynat's and friend's hotel, the Prince William. Erna Litzenberger was the first president of the club.

We once had a choir of over 50 members with Eunice Geister as organist and Herb Temple as director. At one time we entered the local music festival at the City Hall's Opera House. The choir. Gemütlichkeit, good food, cards, etc. were the entertainment of the membership for many years, especially after the Club purchased the Jehovah Witness Hall as a club house.

Through the years we spread German folk songs throughout the surrounding districts, especially at Christmas time. We even did an annual St. Nicholaus Fest at City Hall and presented the mayor with an ornament to hang on the Christmas tree the City Hall.

How many Sängerfests did we attend... Sängerfests that were a celebration of German song in the different prairie provinces each year. And there was the annual parade in Melville with the Cuckoo Haus and other parade entries as well as the Oktoberfest held every year with dancing.

Music, good food, friendship - those are and were the unforgettable aspects of our German Club, but as the membership decreased we suffered the fate of many clubs. Today, we no longer have a choir and membership is low. Today, we number 36 but the club house with its new floor, kitchen and other upgrades remains the centre for our use and meets the needs of other organizations."

We entered the CuckooClock float in the parade.Our club is going to celebrate our 35th anniversary at Oktoberfest on November 2, 2018, and then will be looking forward to Christmas celebrations.





1. Float for the parade with club members 2. Melville German CLub anniversary cake

HELLO FROM THE GERMAN CULTURAL CENTRE

German Cultural Centre, Saskatoon — Flo Broten

A very special thank you to all of the volunteers who made Folkfest successful yet again! We were well entertained by Premium Accord, Slim Chance, the Brass Band and the Concordia Junior and Senior Dancers.

We have a busy fall schedule planned. Dinner Theatre resumes with the Last of the Red Hot Lovers September 19 -23 and 26 -28 and December 6 - 9 and 13 -14. On October 6, the Highland Games will be held at the GCC. We are looking forward to the feats of strength!

Oktoberfest is on October 12. Tickets are available at the German Cultural

Centre. We sell out quickly, so get your tickets soon. Christkindelmarkt is Sunday, November 18. This year, we have even more vendors and the day promises to be exciting.

Halloween howl is on October 29 and the Kids` Christmas Party, complete with a visit from St. Nikolaus, is on December 2.

Slim Chance provides entertainment in the lounge every Friday night. And for those who like German music and comedy, please join us in the Martin Arndt room on Friday evenings.

START OF THE COOKING AND BAKING SEASON

Kochlöffel & Nudelholz: German-Canadian Koch- und Backstudio, Saskatoon — Franziska Davies-Perret

We took a break for the summer and got right back into things for Folkfest. Our candy jar was another big hit! Sisters April and Isla won the candy jar and two free cooking classes! According to their mom, they're very excited to have received their prize. Mom and Dad get the free cooking classes and the girls get their candy - I would say a win-win situation!

I was asked to do food demonstrations again for this year, since I couldn't decide what to make, my colleague at the Saskatchewan German Council suggested I make Birne Helene. The recipe was created around 1864 by a French mane named Auguste Escoffier and named after the operetta La belle Hélène by Jacques Offenbach, a German. Thank you to Greg and his son Ethan

for being my assistants in helping me get my samples out to the public!

Another thank you goes out to my volunteers, Marilyn, Lionel, Devin, Valerie and Nathan for helping man the info table for the 3 day event!

For our first cooking class in September, we had a full class and participants made pork medal-

NEWS FROM SGC MEMBER GROUPS

lions with shallots and a potato/carrot puree. For desert participants made strawberry ice cream cups - something that you can find in all Eiscafes in Germany.

Looking forward to the already full October class where participants will be making Zwiebelkuchen!







1. Saskatoon Folkfest table 2. Getting the samples of Birne Helene ready for everyone to try! 3. Pork Medallions and Potato/Carrot Puree

NEWS FROM THE CONCORDIA JUNIOR ALPENROSE DANCERS

Concordia Junior Alpenrose Dancers, Saskatoon — Brenda Booker



'Autumn, the year's last, loveliest smile.' - William Cullen Bryant

Days are beginning to shorten, the morning air is crisp, Autumn is in full swing in Saskatchewan. Leaves changing colours, children heading back to school & harvesting of fields & gardens are all indicators that summer is officially over.

Summer had our dancers taking a break from dance practice & spending time in pursuit of a variety of summer activities.

We ended our summer on a high note at Folkfest. Lots of dancing, food & fellowship. For some of our Dancers this was their first experience at Folkfest & for others they are seasoned veterans, with 5 under their belt. Each of the Dancers ap-



preciate different aspects of the Folkfest experience. For some of them it's all about the food & freedom to explore the Pavilion. For others, when they are not on stage performing, they are 'Salesperson of the Year' at the Candy Table.

Thanks to the SGC & Sask Lotteries for all their support, which makes it possible for us to participate in & perform at events such as this. Thanks to everyone who stopped by our Candy Table to purchase Candy & Cookies or just to visit.

The weather didn't cooperate with our plans for our 4th Annual Year End Wiener Roast. Last minute change found us at Eastview Bowl, having Pizza & Glow Bowling. As parents we quickly discovered dancing isn't all that our kids are good at



Now we are back into our routine of weekly practices & getting ready for a busy fall of performances & events. We welcomed a few new families & said Farewell to a few Dancers that are focusing on some other activities.

We are looking forward to participating in the 2nd Annual Erntedankfest at the Farmer's Market as well as Oktoberfest at the German Club. We hope to get some of our new Dancers ready for a few of our fall performances.

Hope to see some of you there as well.

1. Group photo 2. Dancing at Folkfest 3. Selling German Chocolate, Candies & Cookies

UPDATE FROM TRINITY

Trinity Evangelical Lutheran Church, Regina — Pastor Pat Simonson

Trinity Evangelical Lutheran Church, 1909 Ottawa Street - which offers Regina German Lutheran worship - is also very involved in the Heritage Community in which it is located. On July 28th, Trinity worked with the Heritage Community Association to facilitate the first Community clean-up in five years. Congregational members worked alongside community members. We all had great fun - and all the back lanes and alleys of the community were cleared of their accumulated debris. We hope to make this an annual event!

On September 15th, due to the prospect of inclement weather, Trinity opened its doors and hosted the Heritage Community Association Harvest Moon Festival. The congregational booth featured the quilts created by Trinity's faithful weekly quilting group. Ralph Goodale, MP for Regina-Pasqua and Minister of Public Safety, opened the Festival. He and Pastor Sarah Dymund "fed" the lions of the Lion Dance lettuce for good luck. Many community groups took part and there was the opportunity to make dream catchers, learn felting, and have your face painted. In addition to these fun and cultural activities, community outreach was also part of the day, with a barbecue meal provided at no cost, education about bicycle safety, and vaccinations offered by public health nurses. Approximately 600 people attended. It was a great opportunity to open our doors and welcome the community.





1. This is getting ready for the Cleanup 2. Berbel won one of the door prizes at the Cleanup

CONCORDIA BRASS BAND NEWS

Concordia Brass Band, Saskatoon — Yvonne Kirstoff

Concordia Brass Band has been busy rehearsing and performing at concerts throughout Saskatoon and area. We have performed nine concerts to date with several others planned. These have included settings such as fall suppers, care homes, parades and the Barn Playhouse. We continue to work with our clinician when she is available as well as rehearsing on our own between performances. Our group now numbers 28 members – many are professional musicians.



SGC MEMBER ORGANIZATIONS

American Historical Society of Germans From Russia, Regina

Austrian Canadian Edelweiss Club, Regina Austrian Edelweiss Dance Association, Regina Community Radio Society of Saskatoon Inc. Concordia Alpenrose Schuhplattler Verein Concordia Junior Alpenrose Dancers

Concordia Brass Band

Das Schulhaus - Regina German Language School Inc.

Department of International Language, U of R Estevan & District German Freundschaft Society

Folkart Co-op Humboldt

German Cultural Centre, Saskatoon
German Canadian Society Harmonie, Regina

German Heritage Society of Humboldt & District Inc. German Junior Folk Dancers, Saskatoon

German Language School Saskatoon Inc. German Russian Cultural Group, Leader

German Students' Association - U of S Hansel & Gretel Preschool Inc.

Imhoff Heritage Society, St. Walburg

Jagd- und Fischverein "Waidmann's Lust", Regina Karnevalsgesellschaft Harmonie, Regina

Kochlöffel & Nudelholz: German-Canadian Koch- und Backstudio

KulturGarten Saskatoon

Lloydminster German Heritage Society Inc. Melville & District German Heritage Club Mennonite Heritage Village, Swift Current

Not Just Schnitzel Inc.

Prince Albert German Canadian Club Waldhorn
Regina German Film Club

Saskatchewan Association of Teachers of German, Saskatoon

Saskatchewan German Culture Assistance
Fund Inc.

Skat Club Saskatoon

Spiritwood German Canadian Club Trinity Evangelical Lutheran Church, Regina Village of Edenwold Cultural Committee Volksliederchor Harmonie Inc., Regina Zichydorf Village Association

NEWS FROM SGC MEMBER GROUPS

Conordia Brass Band article continued...



We enjoy playing for an audience. That is why we gather. It is a group of diverse adults with an interest in music.

In another 6 weeks we will be rehearsing for Christmas. Following a few Christmas concerts we will take a break for the coldest part of the winter.



The first picture is of the band preparing to play at Luther Riverside Terrace. The second picture is of the band waiting to start the Exhibition parade. We were fortunate to wait in the shade of the University Bridge on a hot summer day. The third picture is of the group getting ready to perform in the lovely setting that is the Barn Playhouse.

NEWS FROM THE PRESCHOOL

Hansel & Gretel Preschool, Saskatoon — *Ulrike Hecker*

We had a fantastic start into our preschool year! The first few weeks are always the busiest as teachers students and parents are getting to know each other. This year we had a record number of alumni families register their children in our bilingual preschool.

On August 16/17/18 Hansel & Gretel Preschool was represented at the Saskatoon Folk Fest (German Cultural Center) where we had an information booth with lots of activities for little ones.

The main attraction was the balloon man that turned and twisted balloons into different animals and action heroes.

Even though it started snowing in September this year, we were still lucky enough to take our classes on nature walks through the park. The children were excited to count, sort and match different colours of leaves and name them in German.

We are looking forward to celebrating "St. Martin" in November, another Fall and cultural event that people celebrate in Germany around this time of the year.

We are excited and blessed to be part of Brevoort Park School. Every year each preschool student will partner up with one care partner friend from grade 3 and 4. We enjoy our monthly visits when care partner friends and pre-schoolers visit each other and play and learn together. Our little ones can't wait to teach their "big" friends some German words and songs.

We are looking forward to another preschool year, filled with Fun & Learning!

We would like to thank SGC for their continuous support and efforts to help maintain our bilingual preschool program where young children can learn and grow!

If you have any questions about Hansel & Gretel Preschool, please contact:

Uli Hecker: Coordinator.hanselandgretel@gmail.com Phone: (306) 281-4428 Facebook: @hanselgretelpreschool Web:hanselandgretelpreschool.blogspot.ca







1. Frau Hecker meeting a former student at Folkfest 2. Making new friends 3. Preschool activities at Folkfest

NEWS FROM GERMAN JUNIOR FOLK DANCERS

German Junior Folk Dancers, Saskatoon — Barbara Stehwien

Dancing under Saskatchewan's living skies: Our summer presented all kinds of challenges this year, including our first ever rained on Canada Day. In 25 years of being part of this event, the weather has always been reasonable, with too hot or too windy being a common concern. This year however, it rained for the first time on July 1st. The organizers did announce that the outdoor show will go on and we found our team was quite willing to do their best. We very much appreciated the many offers of coats and C95 rain capes, but most of all, the use of the tipi as a change room! There were a lot of chills and shivers, but also a lot of laughs as not only the costumes and our camera got wet, but the huge and gooey Canada flag cake as well!

Dancing on the Saskatchewan, an event put on in the Shakespeare on the Saskatchewan tent, also came with weather challenges. The hot summer evening made it a bit of a struggle to dance, as most traditional Trachten outfits were originally designed to keep people warm in cool weather and chilly buildings. But again, much fun was had and the audience was totally charmed by our dancers aged 2 to 62.

Some of our bigger travel plans had to be cancelled unfortunately, but local performances did not disappoint. We very much enjoyed being part of the growing Reconciliation event Rock your Roots by the river bank, also on a very hot day; and were honoured to be invited to a UofS International Student Day later in the season. It was a typical windy August day, but presentations were made to international students touring Saskatoon's campus indoors. Cultural dance was part of the early evening entertainment followed by wonderful East Indian appetizers.

As our fall term begins, we are booked solidly for Culture Days and have had our first costume try-on already. It's great to welcome our young dancers back from their summer beaches at the lakes and look forward to our new members and the upcoming projects.

www.GermanJuniorFolkDancers.ca

@Saskatoon GJFD

1. 2018 Canada Day: A little wet and cold, but in good spirits . 2. Dance on the Saskatchewan: Ages 2 to 62 dancing in the big tent. 3. Welcome back dance during costume try-ons.







NEWS FROM SASKATOON'S GERMAN SCHOOL

German Language School, Saskatoon — Kathleen Schroeder-Brass

Willkommen im Neuen Schuljahr and Danke to our students and families for a smooth start into our first classes in September. It is wonderful to have many of our students return to their classrooms and teachers to continue on their studies of the German Language, Culture and much more. At the same time our school is happy about adding new students to all of our classrooms in various adult and children courses. I have to say that it is interesting to meet the kids and their parents/guardians and hear why they join our school. Some have been in touch with the German Language before or heritage connections are among the reasons as well as some just want to learn this language. Adults partly like to challenge themselves, or they want to continue on where they left of in high school or university or some have travelled to German speaking countries or plan to do so and many more reasons.

This year we are able to offer classes as follows:

Adult Beginner / Adult Intermediate IV and Adult Advanced Conversational Class on Wednesdays

Children Level 1 (K-Gr.2) / Level 2/3 (Gr.3-8) on Thursdays

Credit Class (Gr.9-12) in German 10/20/30 in prep for A2/DSD1 exams on Thursdays

We were not able to put together another Intermediate classroom for adults on Tuesday due to low numbers. It is wonderful to say that our Wednesday and Thursday classrooms have very healthy student numbers to begin with and spaces are still available in all classrooms for interested learners.

I was asked a very interesting question the other day, wondering how our school is able to offset the costs involved in running our evening classes, as our tuition is certainly very affordable. Great question, as it opens the opportunity for me to share with all of you, that we have to find new ways to support our school with extra finances, new ways of funding. Tuition is definitely a portion to go into our yearly costs, but as costs have gone up for us significantly since last school year and funding we receive went

NEWS FROM SGC MEMBER GROUPS

down significantly, new ways have to be explored to make sure that the GERMAN LANGUAGE SCHOOL SASKATOON will continue to be around for many many years to come.

I like to invite everybody who likes to show their support for our school to join us for our first fundraiser:

STEAK NIGHT on Monday, OCT 15th starting at 6pm @ Mulberry's in Saskatoon

Thank you

For questions on classes and/or the Steak Night Fundraiser contact: germanschoolsaskatoon@sasktel.net or tel: # 306-716-1573 www.germanschoolsaskatoon.ca Join us on Facebook.



FALL IN THE QUEEN CITY

German Canadian Society Harmoie, Regina — Patrick Kossmann

Greetings from the German Canadian Society Harmonie. It's been very quiet at the club since Mosaic. Not much happened during July and August other than planning for the fall. The summer off was much appreciated by all of the board members.

September had three fundraisers being run by the board. On the 21st people were invited to the club to try their hand at painting. Beginning on Sept 26th we restarted our Mahlzeit meals. A function that will continue on the last Wednesday of every month. Check the club website for the menu details of each meal. Our last Septem-



ber fundraiser was a bowling night held on the 29th. An evening with friends and rolling balls at wooden pins. The club is running an ongoing fundraiser via go fund me (https://www.gofund-me.com/your-club-needs-you) to help bring in some more much needed funds after our slow summer.

Planning for Oktoberfest is well underway. The club will be holding a two day celebration again this year. Friday October 19th will start with our Auftakt (kickoff meal). There is limited seating for the meal but all are welcome to stay afterwards and take part in the Mr. & Ms. Oktoberfest pageant. There is an extensive prize package for the winners of this pageant, but participants must take part in a series of challenges to prove their worth of the title and the prizes. Our annual Oktoberfest children's celebration will be held on Oktober 20th. From 2-5 pm families are wel-



come to the club to take part in balloon fun, face painting, a Dino Bouncer, dachshund races and more. Our fist keg tapping will occur at 5:30 pm with food, music, and beer for all. A second keg tapping will be held at 9:30 pm with more music and celebrations to follow. The evening's events will culminate in our team challenge, where teams of four will compete against each other in games of skill.

Das Volle Lederpaket has been practicing hard for their Oktoberfest season shows. This year they will be performing on September 21st for Rebellion Brewing's Oktoberfest, October 13th for Hogtoberfest, and on October 20th for the club's Oktoberfest. The group is still accepting new members so if you want to try out the group as a fit come down to the club on Monday's at 7:30 pm. Die Kleine Paket has also started their practice schedule and is happy with their increase of members. Look for them at future club events.

Make sure you check out our website (www. reginagermanclub.ca) for details regarding future activities happening at the club.

Our choir was excited to host the SGC Treffpunkt weekend on June 16 and 17. The choir also performed at the Awards Banquet on June 17.

Volksliederchor Harmonie is always looking for new members. Anyone interested in joining our choir is more than welcome. We practise on Tuesday evenings from 7 – 9 p.m. at the German Club. For more information, please call 306 352-5114.

NEWS FROM COMMUNITY RADIO SASKATOON

CFCR Community Radio Station, Saskatoon — *Sigrid Kirmse*

As time flies by our life changes. New hosts come along, others take on more responsibility. This goes for the German Radio Program Treffpunkt Deutschland, which is aired every Sunday from 1-3 p.m. We are still looking for one host who will step into the breach at least once-a-month. That person has to speak German and includes in the program about 50% older German music, like old Schlager and especially Volksmusik. Anyone interested, please call me as soon as possible. After 40 years it is time that I reduce the time I have spent with the program.

In general, Community Radio plans to do a lot of upgrading in the coming month. Our annual

FM-Phasis runs from September 29. To October 12. For the last few years the goal for this event has been \$70.000 to bring in in donations from our listeners during the two week fundraising. During a recent Information meeting General manager Neil Bergen told us that this year the goal is \$80.000.00. Not an easy task for the more than one hundred volunteers who host and produce the different programs. This includes about 13 ethnic groups who have their program on Saturdays and Sundays every week. We all are not only doing a job but for us this is a vocation. Many have switched over to the internet to use the ethnic programs provided. But many, like I and another founder of CFCR FM, Ron Spizzira,

use their own music for their program. That includes old recordings, cassettes and CD's.

Going back to this year's FM PHASIS, here is a short few of where the monies go: Upgrading the Computer Server System; A new Board for the On-Air Studio, New Production Studio Equipment and new CD Players.

So, please phone in and give your pledge. Donations over \$25.00 get close to 50% back in gifts. They will also be included in several draws for large prizes.

The Theme for this year's Fundraising is Community Funded Community Radio.

GREETINGS FROM VOLKSLIEDERCHOR HARMONIE IN REGINA

Volksliederchor Harmonie, Regina — *Anita Jadischke*

Volksliederchor Harmonie was honoured to host the Saskatchewan German Council Treffpunkt Weekend on June 16 and 17, 2018 in Regina. We congratulate one of our own – Bernadette Kutarna, our accompanist who was one of the winners of the 2018 Volunteer Awards. Bernadette has been involved with the Volksliederchor Harmonie since September 2006 as our Choir Accompanist. She has recruited many singers, some who have become long-time members. In addition to playing the accompanying music for the choir during rehearsals and performances, she provides so much more for our choir. Bernadette is a great source of humour, gentleness, kindness, professional and personal support, helping us to relax and enjoy being part of the choir. The Volksliederchor Harmonie would not be the choir it is today without her.

Maria Hartman presented an idea to the Volksliederchor Harmonie executive to host a Gartenfest. The event would be held to promote, create interest and recruit others to become members of our choir. The first annual Gartenfest was held at the Regina German Club on September 8 from 2 – 8 p.m. The hall was beautifully decorated in a garden patio theme. Free activities for children included building a bird house, vegetable stamping and making a dirt cake. A flower basket workshop was hosted by Wascana Flower Shoppe and enjoyed by those in attendance. The event also in-

cluded a German bake sale, produce table, a selection of German food, kaffee and kuchen, accordion music and other activities. The Volksliederchor Harmonie performed for the audience at 3 p.m. and 6 p.m. Planning has already started for a similar event next year.

We started practising for our fall/winter season on Tuesday, September 11. We have several performances planned this fall which include singing at local care homes for Oktoberfest.

We are looking forward to our Christmas Concert on Sunday, December 2 at 2:30 p.m. at the Regina German Club.

We practise every Tuesday from 7-9 p.m. at the Regina German Club and are always looking for new members. Come sing with us!! For more information, call 306-352-5114.

1. Hildegard Boehm - Hildegard Boehm serving at Gartenfest 2. Flower Workshop – Enjoying the Flower Basket Workshop 3. Bernadette Kutarna -Bernadette Kutarna receives the SGC Special Volunteer Award







I TENDSETTEN

WEGZ 3

Fritz fragt seinen Freund: "Wie steht es bei dir mit Fremdsprachen?"

Darauf der Freund: "Prima! Außer Deutsch sind mir alle Sprachen fremd!"

Was ist ein Keks unter einem Baum?

Antwort: ein Schattenplätzchen!

"Könnte ich bitte das rote Kleid im Schaufenster anprobieren?" "Ja, äh… wir haben aber auch einen Umkleideraum."

Angerufener: "Wer ist den am Telefon?"
Huber: "Huber"
Angerufener: "Bitte, wer?"
Huber: "Huber, Heinrich, Ulrich, Berta, Emil, Richard."
Angerufener: "Und wieso ruft ihr zu fünft an?"

"Ehrlich Mama, ich habe dich erst gehört, als du mich das dritte Mal gerufen hast."

Lehrer: "Der Mond ist so groß, dass viele Millionen Menschen drauf Platz haben". Peter kichert vor sich hin. "Was gibt es da zu kichern?"

"Ach, ich stelle mir nur gerade das Gedränge bei Halbmond vor."

Sagt ein Mädchen zu einem Jungen: "Weißt du, dass Mädchen schlauer sind als Jungs?"

Antwortet der Junge: "Nein des

Antwortet der Junge: "Nein, das wusste ich nicht."

Antwortet das Mädchen: "Siehst

Du!!".

Labyrinth



Ausmaleni



Herbstvokabeln

Herbstlaub
Traubenlese
Laternenumzug
Oktoberfest ~
Vogelscheuche
Stoppelfeld
Zugvögel
Kastanie
Gespenst

Octoberfest scare crow autumn leaves ghost grape harvest migratory bird chestnut stubble field lantern parade

LIBRARY CORNER

BEN

Oliver Scherz



Ben ist Indianer,
Nachtangler,
Schatzsucher,
U-Boot-Fahrer
und vieles
mehr. Und sein
bester Freund,
die Schildkröte
Herr Sowa,
ist immer an
seiner Seite. Ob

sie heimlich das Baumhaus von Bens großem Bruder für sich erobern, Fische vor der Pfanne retten oder in der Nacht bei Opa Heimweh kriegen – zu zweit ist kein Abenteuer zu groß!

DIE SAMEN-DLERIN

Petra Durst-Benning



Württemberg im Jahr 1850: Auf der Suche nach dem Mann, der sie im elterlichen Gasthof in Nürnberg geschwängert hat, kommt die junge Hannah in ein

HÄN-

Dorf am Fuß der Schwäbischen Alb: Gönningen, die Heimat der Samemhändler, die seit fast zwei Jahrhunderten vom Geschäft mit Tulpenzwiebeln, Blumen- und Gemüsesamen leben. In ganz Europa verkaufen sie ihre Sämereien, bis nach Russland und Amerika führen ihre Reisen. Hannahs Begeisterung für den ungewöhnlichen Ort währt jedoch nicht lange, denn Helmut, dessen Kind sie erwartet, ist mit Seraphine, dem schönsten Mädchen im Dorf, verlobt. Als sich der reiche Händlersohn doch für Hannah entscheidet, ist Seraphine jedes Mittel recht, um die Widersacherin auszuschalten und Helmut zurückzugewinnen.

RECIPE CORNER

FRANZISKA DAVIES-PERRET

BIENENSTICH



Dough

2 1/4 cups (9 1/2 ounces) All-Purpose Flour

4 tablespoons (1/2 stick, 2 ounces) butter

2 tablespoons (1 ounce) sugar

1 1/2 teaspoons instant yeast

3/4 teaspoon salt

2 large eggs

1/4 cup (2 ounces) water

Topping

6 tablespoons (3/4 stick, 3 ounces) butter

1/3 cup (2 1/2 ounces) sugar

3 tablespoons (2 ounces) honey

2 tablespoons (1 1/4 ounces) heavy cream

1 1/2 cups (4 3/4 ounces) sliced almonds

Filling

2 teaspoons unflavored gelatin (about 2/3 of a packet, or 3 to 4 sheets)

2 tablespoons (1 ounce) water

1 cup (8 ounces) heavy cream, whipped to very soft peaks

3-ounce package instant vanilla pudding mix

1 1/2 cups (12 ounces) milk

1 teaspoon vanilla extract

Preparation:

Manual/Mixer Method: Combine all of the dough ingredients in a medium-sized mixing bowl, stirring till the mixture becomes cohesive. Transfer the dough to a lightly oiled or lightly floured work surface, and knead it for 5 to 8 minutes, till it's smooth. Or knead it in an electric mixer, using the dough hook, for 4 to 7 minutes at medium speed. Place the dough in a lightly oiled bowl, turn to grease all sides, cover the bowl with a proof cover or plastic wrap, and let it rise for 60 minutes, till it's puffy.

Shaping: Transfer the dough to a lightly oiled work surface, fold it over to expel any excess gas, then divide it in half. Roll each piece into a ball, then pat and stretch each

ball into an 8-inch circle. Place the circles into two lightly greased 8-inch cake pans; don't worry if the dough shrinks away from the edges of the pans. Allow it to rise/rest for 30 minutes-the gluten will relax, making the dough easier to work with-then gently stretch and pat it to reach the edge. Make the topping while the dough is rising.

Topping: Melt the butter in a small saucepan set over medium heat. Add the sugar, honey and cream. Bring the mixture to a boil, and boil it for 3 to 5 minutes, until it's taken on a very light gold color. Stir in the almonds, let cool slightly, then spread over the dough in the pans.

Baking: Bake the Bienenstich in a preheated 350°F oven for 25 to 28 minutes, until the edges are golden brown and the topping is bubbling. Remove it from the oven, and cool in the pan for 30 minutes, to allow the topping to firm up. Run a knife around the edges of the pans to loosen any stuck-on dough, and flip each cake over onto a plate, then flip back onto a rack so the almond topping is up. Cool completely before filling.

Assembly: Carefully split each of the cakes in half horizontally, so that you have four thin, round cakes. This is best done using a serrated knife; cut slowly and check as you go to make sure you're staying on a straight line. Set the cakes aside.

Soften the gelatin in the 2 tablespoons water, then heat the mixture (in a microwave set on low, or over low heat in a saucepan) until the gelatin has melted and the mixture is clear. Let it cool slightly.

Fold a bit of the whipped cream into the gelatin, then fold that back into the remaining whipped crem.

Mix the instant pudding with the milk and vanilla, stirring for 2 minutes as the box directs. Immediately fold the whipped cream/gelatin mixture into the pudding (the pudding will begin to set up, so work quickly). Use this faux pastry cream to fill the cakes. Serve immediately, or refrigerate till you're ready to serve.

























Saskatchewan Lotteries is the fundraiser for over 12,000 sport, culture and recreation groups. These groups provide opportunities for people to participate in activities in every Saskatchewan community. Get involved today!

Learn more at www.sasklotteries.ca









































Classes Clay (femous-sub)



Publication Mail Agreement # 42086521

Please return unclaimed copies to: Saskatchewan German Council Inc. John V. Remai Center 510 Cynthia Street Saskatoon, SK S7L 7K7

Make a donation to support German culture, traditions, language and education

The Saskatchewan German Cultural Assistance Fund Inc. (SGCAF) is a registered charity, designated to preserving and further German culture in the province of Saskatchewan.

To make a donation, please fill out the donor card earmarked for SGC or another organization in accordance with the objectives of SGCAF. When donating to the Saskatchewan German Council, you have a personal choice of which program you would like to support.

Make your donation now. Forms for donations can also be found on our website: www.saskgermancouncil.org . For more information call the SGC office at 306.975.0845

SASKATCHEWAN GERMAN CULTURE ASSISTANCE FUND				Saskatchewan German Culture Assistance Fund Inc. (SGCAF) Registered Charity, Registration no.: 815142823RR0001 510 Cynthia Street, Saskatoon, SK S7L 7K7 Phone 306.975.0845, Email: office@saskgermancouncil.org				
DON	ATION CARD							
First Name: Las					t Name:			
Address:City					:			
Province: Postal Code:		Pho	Phone:Email:					
	lld like my donation o ques made payable to					llowing organization: Inc.)		
☐ Saskatchewan German Council					□ Other			
In s	upport of: Postillion Member Support		SGC Programs &		In support	rganization:of / charitable purpose:		
			Youth Award					